TOP

Rat	24.02.2011

öffentlich

Vorlage Nr.	073/2011-6
Stand	01.02.2011

Betreff Antrag der FDP-Fraktion vom 31.01.2011 betr. Kostenentwicklung bei der Sanierung des Rathauses

Beschlussentwurf:
Der Rat der Stadt Bornheim nimmt den Bericht des Bürgermeisters zur Kenntnis

Sachverhalt:
Im Haushaltsplan hat die Verwaltung die diversen Maßnahmen am Objekt Rathaus innerhalb der Produktgruppe "Gebäudewirtschaft" aufgeschlüsselt. Zur Einordnung der im Antrag genannten Zahlen sind die folgenden dem Rat und der Öffentlichkeit vorgelegten Unterlagen relevant:

- Haushaltsplanentwurf 2010
- Haushaltssatzung 2010
- Haushaltsplanentwurf 2011

Haushaltsplanentwurf 2010
Der Entwurf enthielt für die Instandsetzung des Rathauses Bornheim Haushaltmittel in Höhe von insgesamt 1.925 Mio €. Diese Mittelanmeldung basierte auf Budgetansätzen für die Betonsanierung der Fassade (nicht Fassadenerneuerung) und für zum damaligen Zeitpunkt noch nicht näher definierte KP II- Maßnahmen sowie einer Reihe kleinerer Maßnahmen deren Umsetzung ursprünglich im Rahmen der Gebäudeunterhaltung durchgeführt werden sollten.

Haushaltssatzung 2010
Nach statischen Untersuchungen der Betonfertigteile durch das Ing.-Büro Dr. Spitz wurde festgestellt, dass die Tragfähigkeit der Brüstungselemente für Sanierungsmaßnahmen nicht gewährleistet bzw. nicht bestätigt werden kann. Dies hat zur Folge, dass die Fassade erneuert werden muss.
Auf Veranlassung der Stadt Bornheim ist in der Folgezeit durch das beauftragte Architekturbüro eine Erneuerung der Fassade unter Einhaltung der Mindeststandards der EnEV 2009 geprüft worden. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse sind in die weitere Planung eingeflossen. Die Anforderungen nach EnEV werden in Teilbereichen überschritten und entsprechen in einzelnen Bauteilen dem Passivhausstandard (siehe Sitz.-Vorl. 177/2010-6)
Dem Rat wurde daher ein Haushaltsplan vorgelegt und beschlossen, in dem der Ansatz für die Position mit der Bezeichnung „Unterhaltung Grundstücke, Gebäude“ von ursprünglich 460.000,- € auf drei Haushaltsjahre verteilt auf 3,113 Mio € erhöht wurde. Dies basierte auf der damals vorliegenden Kostenschätzung des Architekten zur Erneuerung der Fassade. Damit enthält die beschlossene Haushaltssatzung 2010 für die Instandsetzung des Rathauses Bornheim insgesamt Haushaltmittel in Höhe von insgesamt 4.578 Mio €.

Haushaltsplanentwurf 2011
Der nun zum Beschluss anstehende Haushaltsplanentwurf 2011 enthält dem gegenüber nun ein Gesamtbudget von 4.523 Mio € für die Jahre 2011 - 2013.

Die im Antrag vorgetragene Diskrepanz zu den ursprünglichen Kostenangaben von rd. 1,9 Mio € ist keine Differenz von Kostenschätzungen innerhalb des gleichen Projektes. Aus der ursprünglich beabsichtigten Sanierung der Fassade ist aus vorgenannten Gründen eine komplette Erneuerung geworden!

Das Projekt wird sorgfältig vom beauftragten Architekten und in Zusammenarbeit mit Bürgermeister Henseler gesteuert. Der vom Rat eingesetzte Arbeitskreis „Rathaus-Sanierung“ wird regelmäßig weiter über den Projektstand informiert. Dazu wird ab sofort insbesondere eine detaillierte Darlegung des Kostenstandes und des Terminplans durch den Architekten gehören.

Anlagen zum Sachverhalt
Haushaltsdaten